

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 85 (1959)  
**Heft:** 9

**Artikel:** Unvollendeter Roman  
**Autor:** Tschudi, Fridolin  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-498403>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



«Wänn euseris eso würd umetschallpe, me würd doch rede!»

## Unvollendeter Roman

Fridolin Tschudi

*Sein Blick traf sie. Ihr Blick traf ihn.  
Fast lernten sie sich kennen!  
Da mußten sie, obgleich es schien,  
es sei bereits soweit gediehn,  
sich voneinander trennen.*

*Der Grund war derart trivial,  
daß ich ihn kaum verstehe;  
denn leuchtend und mit einemmal  
diktierte das Verkehrssignal  
die grüne Vorschrift: Gehe!*

*Die beiden haben prompt getan,  
was der Appell betonte;  
drum frag ich mich: War der Roman  
nichts andres als ein leerer Wahn,  
dem gar nichts innewohnte? –*

*Ihr Blick traf ihn. Sein Blick traf sie.  
Ich, der nach ihnen starrte,  
sah nur noch, daß die Ampel schrie,  
so rot und flehend wie noch nie,  
jedoch vergebens: Warte!*